

# Verwaltung Bildungsgutscheine

## Beitrag von „Minerva“ vom 18. März 2017 20:13

Hallo,

mich würde interessieren, wie das bei euch mit den Bildungsgutscheinen läuft. Wie alle hier wissen, haben wir ja neben dem Unterrichten, Vorbereiten usw. noch ungefähr 736 andere Aufgaben, diese geht mir immer ziemlich auf die Nerven und ich frage mich, ob das überall so geregelt wird oder ob es bessere Lösungen gibt.

Ich habe eine Ganztagesklasse in Bayern, 7 Schüler haben einen Bildungsgutschein. Sie bekommen also Ausflüge, Museumsbesuche, Theaterbesuche und die Fahrt dorthin bezahlt.

Mir sind außerschulische Angebote schon wichtig, und nicht alle sind kostenfrei oder man muss eventuell mit den Öffentlichen fahren.

Also zum Beispiel im Oktober 2 Euro Fahrkarte, November und Dezember jeweils 5 für einen Museumsbesuch... geht eigentlich so weiter. Die Schüler zahlen nichts, ich muss die Ausflüge in den Antrag eintragen, das Geld auslegen, beim Jobcenter beantragen und meinem Geld hinterherrennen.

Chantal-Jaqueline gibt den Gutschein für September bis Februar erst im Dezember ab, Justin-Kevin hat nur bis Dezember Gutschein, den muss ich dann einreichen, Mohammed-Ali hat bis April Gutschein usw... Natürlich denken die Eltern auch nicht selbst daran, dass sie einen neuen bräuchten. Ich habe also eine Liste, auf der ich immer nachschauen muss, wer schon oder noch einen Gutschein hat und muss sie dann natürlich fristgerecht einreichen, nicht für alle auf einmal (oder schon, aber dann muss ich neue beantragen). So lange lege ich das Geld aus. Das ist kein Betrag, der mich arm macht, aber das Geld vom Dezember ist immer noch nicht da (nur das von Chantal-Jaqueline, da meinte die Sachbearbeiterin, ich solle doch den Eltern sagen, sie müssen sich melden, es fehle noch was).

Auf eine Nachfrage über die Schulleitung beim Jobcenter, dass es nicht sein kann, dass man dann 30 Euro pro Schüler auslegen müsste (oder auch mal 150 für eine Klassenfahrt bei einem Kollegen) kam nur die Antwort, dass man jederzeit einreichen kann und dann halt neue beantragen muss.

Mich persönlich nervt das einfach nur, es ist kein riesiger Akt, aber wie ist das denn an anderen (bayerischen) Schulen geregelt? Ich finde eigentlich, sowas müsste über ein Schulkonto laufen, aber die Sekretärin frisst mich glaube ich, wenn ich das anfrage. 😅

(Namen sind natürlich vollkommen aus der Luft gegriffene Namen und entsprechen keinen echten Personen)